

# Der Laden ist Schaufenster

*Mit der 17. FiBL-Wanderstaffel-Auszeichnung an das Oleofactum in Offenburg und der Staffel-Hochzeit in den Räumen der Ölmühle wurde das Abschlussfest 2024 der Glückstouren gefeiert.*

**Offenburg** (red/fra). Die jüngste FiBL-Wanderstaffelauszeichnung mit anschließender symbolischer Staffelhochzeit wurde mit zahlreichen Gästen im Oleofactum Offenburg rundum gelungen gefeiert. Das teilt die Bioregion Mittelbaden Plus mit. Zum Abschlussfest 2024 der „Glückstouren zu Schätzen der Bio-Musterregion Mittelbaden Plus“ hatten die Organisatorinnen Walburga Dinger und Raphaela Riedmiller-Kuttnick-Wicht von der Bildungswerkstatt alle bisher mit der Rebstock-Staffel als „Schatz“ Ausgezeichneten eingeladen.

Hildegard Sauerborn-Bitzer und Walter Bitzer freuten sich laut der Mitteilung sehr über die Anerkennung für ihre Ölmühle Oleofactum, in der aus Saaten, Kernen und Nüssen durch handwerkliche Verarbeitung qualitativ hochwertige biozertifizierte Öle erzeugt werden. „Was mich besonders beeindruckt, ist Ihre gläserne Produktion durch beobachtende Teilnahme der Öffentlichkeit. Der ganze Laden ist Schaufenster. Eine höhere Qualitätssicherung für Produkte gibt es nicht“, führte Jess Haberer laut der Bioregion Mittelbaden Plus in seiner wertschätzenden Begrüßungsrede aus.



**Freuen sich über die Auszeichnung (von links): Raphaela Riedmiller-Kuttnick-Wicht (Bildungswerkstatt), Jess Haberer (Vertreter Stadt Offenburg), Hildegard Sauerborn-Bitzer, Walter Bitzer (beide Oleofactum) und Laura Willer (Regionalmanagerin Bio-Musterregion Mittelbaden Plus).**  
Foto: Andreas Heideker

„Neben der Werkstatt ist Ihr Betrieb weit über die Stadtgrenzen hinaus auch bekannt als Konzertsaal, Galerie, Veranstaltungs- und Begegnungsraum. Ein Kulturzentrum und Marktplatz für alle, die sich neben dem Öl-Fachwissen auch für Kultur, sei es bildende Kunst oder Musik, interessieren.“ An diesem Tag kamen die Anwesenden laut der Mitteilung in den Genuss eines wunderbaren Rahmenprogramms, der Ausstellung „Schöne Aus-

sichten“ des Zeichners Luis Murschetz und den einfühlsamen Klängen von zwei ausgezeichneten Cellistinnen Anne Hilde-Heideker und ihrer Tochter Lina.

Stadtrat Jess Haberer vertrat OB Marco Steffens und sprach im Namen der Stadt Offenburg, die bereits 2020 die Bürgerinitiative zur Einrichtung der „Bio-Musterregion Mittelbaden Plus“ unterstützte und als Kommune auch Mitglied des Vereins „Bioregion

Mittelbaden Plus 2021“ ist. Die „Bildungswerkstatt zur Unterstützung der Bio-Musterregion Mittelbaden Plus“, die unter anderem die Glückstouren 2024 organisierte, ist ein Vereinsprojekt.

## Von Glücksfeen verlost

Im zweiten Teil der Veranstaltung fand die symbolische Vermählung des FiBL-Wanderstabs mit dem heimischen Rebstock statt, heißt es in der Mitteilung weiter. Die Zeremonie wurde von Ursula Röder-Dreher, Vertreterin des Forschungsinstituts Biologischer Landbau (FiBL) zelebriert. Die Ausgezeichneten der insgesamt 17 Glückstouren waren die „Trauzeugen“. Sie brachten Produkte aus ihren Betrieben als Hochzeitsgeschenke mit, die dann von „Glücksfeen“ aus dem Publikum neuen Besitzern zugestellt wurden.

Wie vorgesehen wandert nun die FiBL-Wanderstaffel weiter zum Wassergut Canitz nach Sachsen, dem Austragungsort der Ökofeldtage am 18. Juni 2025, informiert das Oleofactum. Die heimische Rebstock-Wanderstaffel ist Eigentum der Bildungswerkstatt und verbleibt in der Bio-Musterregion Mittelbaden Plus und darf weiterwandern.